



Ägypten!

Architekturreise Kairo und Alexandria

02. - 07. Oktober 2026

UEBERBAU
1A.ARCHITEKTOUREN

Ägypten ist eines der wenigen Länder, in denen sich Architektur über Jahrtausende hinweg als kohärentes kulturelles System entfaltet hat. Zwischen Nil und Wüste entstand eine Baukultur von außergewöhnlicher Kontinuität, deren Monumente nicht nur technische Meisterleistungen, sondern präzise räumliche Antworten auf Geografie, Gesellschaft und Kosmologie sind.

Der Nil strukturierte Raum, Zeit und Verwaltung. Einmal im Jahr überschwemmte er das Land und bedeckte einen bis zu mehreren Kilometer breiten Streifen. Wenn das Wasser abfloss und verdunstete, hinterließ er fruchtbaren, dunklen Schlamm. Erst dadurch konnten Nutzpflanzen angebaut und Landwirtschaft betrieben werden. Außerdem wurde der sehr tonhaltige Schlamm zum Häuserbau benutzt. Um für die Wüstensiedlungen und für Trockenzeiten Wasser speichern zu können, mussten die Ägypter Kanäle und künstliche Seen anlegen, wozu sich die Bewohner eines Landstriches zusammenschlossen. So ermöglichte Nils regelmäßige Überschwemmung planbare Ressourcen, eine hochentwickelte Bürokratie und damit die frühe Entwicklung präziser Werksteinarchitektur. Tempel und Grabanlagen dominierten das Baugeschehen: Sakralarchitektur fungierte zugleich als Verwaltungszentrum, während profane Repräsentationsbauten im westlichen Sinn weitgehend fehlten. Architektur wurde zum Medium staatlicher Ordnung. Diese Reise konzentriert sich auf die urbanen Knotenpunkte des Niltals und des Deltas: Kairo und Alexandria. In und um Kairo verdichten sich zentrale Epochen der ägyptischen Baugeschichte – von den monumentalen Pyramidenanlagen in Gizeh als Höhepunkt der altägyptischen Steinarchitektur bis zu den vielschichtigen Stadtlandschaften der islamischen und kolonialzeitlichen Metropole. Hier wird Architektur als Ausdruck politischer Macht, religiöser Ordnung und urbaner Transformation über mehrere Jahrtausende hinweg erfahrbar.

Alexandria erweitert den Blick um die griechisch-römische Phase und die Rolle Ägyptens als Schnittstelle zwischen Mittelmeerwelt und Niltal. Die Stadt steht exemplarisch für kulturelle Überlagerung, für die Begegnung von ägyptischer, hellenistischer und später islamischer Bautradition sowie für moderne urbane Entwicklungen am Rand des Deltas.

Beide Städte zeigen zudem prägnante Architekturen der Gegenwart: die Bibliotheca Alexandrina des norwegischen Architekturbüros Snøhetta und das Grand Egyptian Museum in Gizeh, geplant vom Dubliner Büro Heneghan Peng und im November 2025 nach über zwanzigjähriger Bauzeit eröffnet.

Die Reise versteht Ägypten als Labor architektonischen Denkens – nicht als historisches Zitat, sondern als präzise gebaute Ordnung.

Alles sehr spannend, kommen Sie mit und schauen Sie sich das an!



Ihr Hans Staudinger





Alexandria - Zitadelle

Programm

Freitag, 02. Oktober 2026 - Anreise

- 11:15 Abflug Wien (OS 71)
- 15:45 Landung Kairo
- Bustransfer zum Hotel
- Check-in im [Marriott Cairo Hotel](#)
- 19:00 Gemeinsames Abendessen im Hotel



Kairo - Zitadelle

Samstag, 03. Oktober 2026 - Weiterreise nach Alexandria

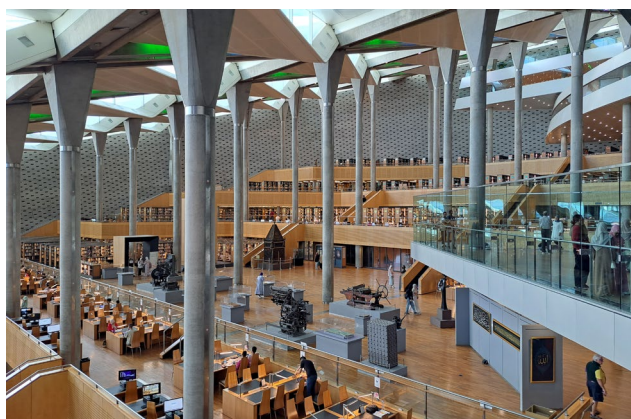
- 10:00 Abfahrt vom Hotel
- Zusammentreffen mit der Gruppe aus Assuan
- Fahrt nach **Alexandria** mit Bus; unterwegs:
- Besuch eines koptischen Klosters in Wadi Natrun
- 17:30 Ankunft Alexandria, Check-in im [Le Metropole Luxury Heritage Hotel](#)
- 19:30 Abendessen



Kloster in Wadi Nartun

Sonntag, 04. Oktober 2026 - Alexandria

- 09:00 **Neue Bibliothek**, Snøhetta 2002 - Besichtigung
- 10:45 Fahrt zu **Fort Quait Bey**
- 12:00 Katakomben von Kom el Schukafa - Besichtigung
- 13:15 Mittagessen
- 14:45 Rückfahrt nach Kairo mit dem Bus
- 18:00 Ankunft Kairo, Check-in im [Marriott Cairo Hotel](#)
- 19:30 Abendessen im Hotel



Neue Bibliothek, Alexandria

Montag, 05. Oktober 2026 - Kairo

- 08:00 Busfahrt zum **Giza-Plateau**
- **Cheops-Pyramide** - mit *Innenbesichtigung*
- **Sphinx von Giza**
- 13:00 **Grand Egyptian Museum (GEM)** - Besichtigung
Lunch im Museum
- 17:15 Rückfahrt zum Hotel
- 19:30 Abendessen im Restaurant [Byblos](#)



Sakkara - Grab des Königs Djoser

Dienstag, 06. Oktober 2026 - Kairo

- 08:00 Busfahrt nach **Sakkara**
- **Djoser-Pyramide** - mit *Innenbesichtigung*
- **Unas-Pyramide**
- 12:30 Mittagessen
Bustransfer nach Kairo
- 15:15 **Ibn-Tulun-Moschee**
- 16:45 Spaziergang durch den **Khan el-Khalili Basar**
zu **Bab el-Futuh**
- 19:00 Abendessen im [Naguib Mahfouz Cafe](#)



Grand Egyptian Museum

Mittwoch, 07. Oktober - Abreise

- 08:30 Abfahrt mit dem Bus
- 09:00 **National Museum of Egyptian Civilization (NMEC)**
- 10:45 **Zitadelle** - Besichtigung
- 13:15 Bustransfer zum Flughafen
- 16:45 Abflug Kairo (OS 72)
- 19:20 Landung Wien



Kairo - Zitadelle



Giza - Sphinx



Grand Egyptian Museum (GEM)

Teilnahmepreis

Teilnahmepreis: € 2.790,- exkl. gesetzl. Margenbesteuerung (USt.) pro Person im Doppelzimmer
Einzelzimmeraufschlag: € 490,- exkl. gesetzl. Margenbesteuerung (USt.)

inkludierte Leistungen:

- Visum
- Flug Wien-Kairo-Wien
- 5 Übernachtungen mit Frühstück (in Kairo und Alexandria)
- alle Bustransfers
- Abendessen am ersten Reisetag (exklusive Getränke)
- alle Architektouren laut Programm und Eintritte

Guide

Dr. Christian Hölzl studierte Ägyptologie und Klassische Archäologie an der Universität Wien und leitet seit 1992 die Abteilung für Ausstellungsorganisation am Kunsthistorischen Museum Wien.

Eine Beschreibung dieser Reise von Christian Hölzl finden sie [hier](#).

Kontakt

Bei Fragen zur Reise kontaktieren Sie uns bitte: +43 1 934 66 59 | akademie@ueberbau.at

Impressum

Überbau Bildungs-GmbH, Schottenfeldgasse 49, A-1070 Wien

Tel. +43 1 934 66 59 | Fax +43 1 934 66 59-40 | akademie@ueberbau.at | www.ueberbau.at

Fotos: ©Christian Hölzl | Wikimedia Commons | Pexels